

Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)



Kunde

Die Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) besteht in ihrer klassischen Funktion als Einrichtung für die Aufgaben der Landesvermessung seit 1991.

Seit Anfang 2002 wird sie in der Organisationsform des Landesbetriebs geführt.

Die LGB nimmt vor allem hoheitliche Aufgaben wahr und ist der zentrale Geodienstleister im Land Brandenburg.

Die LGB ist neben dem Ministerium des Innern und den Katasterbehörden Bestandteil der Vermessungs- und Katasterverwaltung im Land Brandenburg

www.geobasis-bb.de

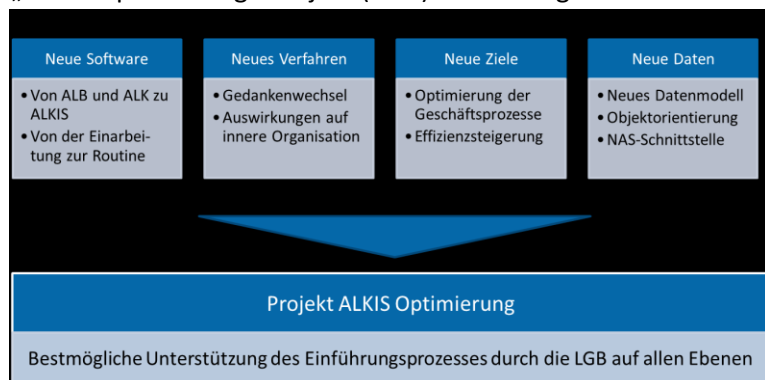
ALKIS Optimierung im Land Brandenburg

Herausforderung

Die bundesweite Umstellung des Liegenschaftskatasters auf die Vorgaben der GeoInfoDok 6 hat weitreichende Auswirkungen auf organisatorische, verfahrens- und softwaretechnische Rahmenbedingungen in der Liegenschaftsverwaltung.

Die Einführung des ALKIS-Verfahrens im Land Brandenburg und der damit verbundene zentrale Betrieb der ALKIS Verfahrensumgebung bei der LGB stellen die Landesvermessung und die Katasterämter vor vielfältige Herausforderungen.

Zur Unterstützung des Einführungsprozesses wurde daher das „ALKIS Optimierungs-Projekt (AOP) ins Leben gerufen.



Lösung

Mit Unterstützung durch TK Geoinformatik wurden alle laufenden und zukünftigen Vorgänge und Aktivitäten zur Optimierung und Weiterentwicklung der ALKIS Verfahrensumgebung in eine übergeordnete Projektplanung und –steuerung zusammengeführt.

Die Maßnahmen umfassten neben der kurzfristigen Behebung von Software- und Performancemängeln zur Steigerung der Betriebssicherheit im Regelbetrieb, die Analyse der



Kundenmeinung

[Empfehlung Kunde, Zitat]

Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung bei der Anwendung der Software und die Koordination der Anforderungen zur Weiterentwicklung der Software. Durch eine zielgerichtete Kommunikation der Maßnahmen wurde darüber hinaus eine zunehmende Akzeptanz bei den Bearbeitern in den Katasterbehörden und den Datennutzern erreicht.



Eine zentrale Aufgabe des übergeordneten Projektmanagements war dabei die regelmäßige Überprüfung des Projektfortschritts, die Berichterstattung und die Dokumentation der Ergebnisse für alle Einzelmaßnahmen.

Nutzen

Die Koordination aller Aktivitäten zur Optimierung und Weiterentwicklung der ALKIS-Lösung in einem übergeordneten Projekt unter der Steuerung einer externen Projektleitung hat eine abgestimmte und strukturierte Bearbeitung aller Teilaufgaben ermöglicht.

Die Einbindung eines erfahrenen Geoinformatik-Experten als Projektleiter für Aufgaben der Projektplanung, der Projektsteuerung und der Berichterstattung hat zu einer deutlichen Entlastung der Linienfunktionen geführt und dem Gesamtprojekt mehr Sicherheit verliehen.

Mit der Unterstützung durch TK Geoinformatik konnten so die Projektziele innerhalb einer kurzen Zeit erreicht und die Einführung der ALKIS Lösung im Land Brandenburg erfolgreich abgeschlossen werden.